WEDDING GUIDE

PHOTO Stories

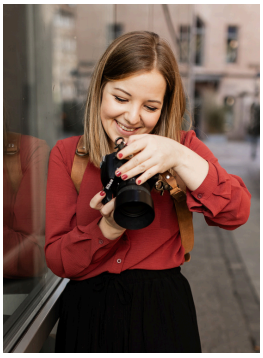
WEDDINGPHOTOS BY KRISTINA

LIEBES BRAUTPAAR!

Eure Hochzeit ist mehr als ein einzelner Tag, sie ist der Beginn eines neuen Kapitels, an den ihr euch ein Leben lang erinnern werdet. Zwischen Vorfreude, Aufregung und all den liebevollen Details vergeht dieser Tag oft schneller, als man es sich vorher vorstellen kann.
Als eure Hochzeitsfotografin ist es meine Aufgabe, genau diese Momente für euch festzuhalten: die großen Augenblicke ebenso wie die kleinen, leisen Begegnungen dazwischen. Ein Blick, ein Lachen, eine Umarmung, die liebevoll gestalteten Details und all die Dinge, die eure Geschichte wirklich ausmachen.

In diesem Wedding Guide habe ich meine Erfahrungen aus vielen Hochzeiten für euch gesammelt. Ihr findet hier Gedanken, Hinweise und kleine Empfehlungen zu den verschiedenen Momenten eures Hochzeitstags: Vom Getting Ready bis zur Feier am Abend. Sie sollen euch dabei helfen, euren Tag möglichst entspannt zu erleben und euch voll auf das zu konzentrieren, worum es wirklich geht: eure gemeinsame Zeit und die Menschen, die sie mit euch feiern.
Nehmt euch gerne einen Moment, um durch die Seiten zu blättern. Vielleicht entdeckt ihr dabei den einen oder anderen Gedanken, der euch bei der Planung oder am Hochzeitstag selbst hilft.

Und wenn ihr Fragen habt oder euch etwas unklar ist, meldet euch jederzeit gerne bei mir.



Ich freue mich sehr darauf, euch an eurem Hochzeitstag begleiten zu dürfen. Vielen Dank für euer Vertrauen!

Kristina

INHALT

6 WIE ICH ARBEITE

7 VORBEREITUNG & KOMMUNIKATION

8 LET'S GET READY
Die ersten Momente eures großen Tages

11 THE FIRST LOOK
Ein Moment nur für euch

12 A THOUSAND TIMES "YES"!
Die Trauung

13 CHEERS!
Spalier, Sektempfang & Glückwünsche

14 WITH YOUR BESTIES
Zeit für Gruppenfotos

16 JUST THE TWO OF US
Das Brautpaarshooting

18 COFFEE & DINNER
Am Nachmittag

19 LET'S PARTY
Die Feier am Abend

20 BEYOND
Über euren Tag hinaus

21 FOTOPRODUKTE
Greifbare Geschichten

22 AFTER WEDDING
Euer Brautpaarshooting ohne Zeitdruck

23 WEITERE MEILENSTEINE
Kristina Reinartz Fotografie

WIE ICH ARBEITE

„Eure Geschichte ist kein Sachbuch."

Mit Hilfe des von euch ausgefüllten Formulars kenne ich den genauen Ablauf eures Hochzeitstages und weiß auch, welche Momente euch besonders wichtig sind. Deshalb müsst ihr euch an eurem großen Tag keine Gedanken um mich machen. Gerade wenn die Reportage zum Beispiel direkt mit der Trauung beginnt, habt ihr bei der Ankunft eurer Gäste oft gar keine Zeit, mich persönlich zu begrüßen, und das ist völlig in Ordnung. Ich finde mich problemlos zurecht und beginne einfach mit meiner Arbeit. Vielleicht bin ich zu diesem Zeitpunkt schon für ein paar Detailfotos in der Location oder halte das große Ganze aus der Ferne fest.

Auch im weiteren Verlauf des Tages begleite ich euch wie ein Gast möglichst unaufdringlich und halte euren Tag so fest, wie er passiert. Viele meiner Paare freuen sich im Nachhinein besonders über die Augenblicke, die sie in der Aufregung selbst gar nicht richtig wahrgenommen haben.

Während meiner Arbeit lege ich großen Wert darauf, euren Hochzeitstag so authentisch wie möglich festzuhalten, ohne dass die Ästhetik aus den Augen gerät. Gleichzeitig geht mein Stil über das rein Dokumentarische hinaus. Schließlich soll eure Geschichte kein Sachbuch werden. Deshalb richte ich meinen Blick bewusst auf all die kleinen und großen Momente zwischen euch und euren Gästen: auf Umarmungen, Freudentränen und dieses herzerfüllte Lachen, das euren Tag wirklich ausmacht.

Und auch wenn ich mich während der Reportage meist im Hintergrund halte, bin ich natürlich jederzeit für euch da. Wenn ihr mich bei einem Programmpunkt einbinden möchtet, eine Idee für ein besonderes Foto habt oder einfach Lust auf etwas Kreatives habt, mache ich das sehr gerne mit euch möglich. Sprecht mich einfach jederzeit darauf an.

EINFÜHRUNG

VORBEREITUNG & KOMMUNIKATION

Gute Kommunikation im Vorfeld sorgt für einen entspannten Hochzeitstag voller unvergesslicher Momente.

Euer Hochzeitstag soll vor allem eines sein: entspannt und voller Freude. Eine gute Vorbereitung und eine offene Kommunikation sind dafür die beste Grundlage. Damit ich mich bestmöglich auf euren Tag einstellen kann, ist es hilfreich, wenn ich im Vorfeld alle wichtigen Informationen gesammelt habe.
Dafür habt ihr von mir bereits einen Link zu einem kurzen Formular erhalten. Dort könnt ihr die wichtigsten Informationen rund um euren Hochzeitstag eintragen, zum Beispiel euren geplanten Zeitplan, die Locations und weitere organisatorische Details. Es hilft mir sehr, wenn ihr euch dafür kurz Zeit nehmt und das Formular möglichst zeitnah ausfüllt. So habe ich alle relevanten Informationen gesammelt an einem Ort und kann mich optimal auf eure Hochzeit vorbereiten.

Nachdem ich eure Angaben erhalten habe, melde ich mich noch einmal bei euch, um gegebenenfalls letzte Fragen zu klären.
Ich empfehle euch, im Tagesablauf genügend Puffer einzuplanen. Erfahrungsgemäß dauert vieles ein wenig länger als gedacht. Mit einem entspannten Zeitplan könnt ihr euren Tag wirklich genießen, ohne Hektik und ohne ständig auf die Uhr schauen zu müssen. Wenn ihr eine kirchliche Trauung plant und ein Kirchenheft oder einen Ablauf der Zeremonie erstellt, freue ich mich, wenn ihr mir diesen vorab zuschickt. So kann ich mich auch darauf vorbereiten und wichtige Momente während der Trauung besser einordnen.

LET'S GET READY

Die ersten Momente eures großen Tages

Was das Getting Ready so besonders macht

Das Getting Ready ist oft einer der ruhigsten und gleichzeitig emotionalsten Momente des ganzen Hochzeitstages. Die Aufregung steigt langsam, ihr verbringt Zeit mit euren liebsten Menschen und Schritt für Schritt wird aus der Vorbereitung der Moment, in dem es wirklich losgeht. Genau diese besondere Atmosphäre halte ich für euch fest: kleine Gespräche, das Lachen mit euren Freundinnen oder Trauzeugen, ein letzter Blick in den Spiegel oder die Hilfe beim Schließen der letzten Knöpfe am Kleid. Diese Momente sind sehr persönlich und erzählen später einen wichtigen Teil eurer Hochzeitsgeschichte.

Viele Paare sind im Nachhinein besonders froh, diesen Teil ihres Tages in Bildern wiederzufinden, weil hier eine ganz eigene Stimmung herrscht. Vorfreude, Aufregung und ganz viel Nähe zu den Menschen, die euch so viel bedeuten und über den Tag hinweg in eurem Leben begleiten.

Ablauf & Zeitplanung

Wenn ich beim Getting Ready ankomme, nutze ich die ersten Minuten meist, um einige eurer Details festzuhalten. Dazu gehören zum Beispiel das Brautkleid, Schuhe, Schmuck, Parfüm, eure Ringe oder auch eure Papeterie wie Einladungskarten oder andere liebevoll gestaltete Elemente eurer Hochzeit. All das sind Dinge, die ihr in monatelanger Vorbereitung auf eure Hochzeit zusammengetragen habt. Sie zeigen, was ihr einander bedeutet und geben eurer Reportage einen stimmungsvollen Einstieg.
Anschließend begleite ich euch bei den letzten Schritten eurer Vorbereitung. Bei der Braut können das beispielsweise die letzten Handgriffe beim Make-Up oder der Frisur sein und der Moment, in dem das Kleid angezogen wird. Oft helfen dabei die Trauzeugin, Freundinnen oder Familien-mitglieder. Gerade hier entstehen häufig sehr authentische und emotionale Bilder.
Wenn möglich, halte ich auch beim Bräutigam die letzten Vorbereitungen fest, zum Beispiel das Anziehen des Hemdes, das Schließen der Manschettenknöpfe oder das Binden der Krawatte oder Fliege.
Insgesamt richtet sich mein Fokus auch beim Getting Ready vor allem auf das, was zwischen euch und euren liebsten Menschen passiert. Die Aufregung kurz vor der Trauung, ein paar beruhigende Worte der Mutter, gemeinsames Lachen mit euren Freundinnen oder Freunden.

Wie viel Zeit ihr für das Getting Ready einplanen solltet, ist sehr individuell und richtet sich ganz nach euren Wünschen. Wenn nur das Getting Ready der Braut Teil der Reportage ist, reichen meist die letzten eineinhalb Stunden der Vorbereitung aus. Möchtet ihr euch für klassische Bridal Portraits etwas mehr Zeit nehmen oder vielleicht einen kleinen First Look mit euren Trauzeuginnen, Eltern oder anderen wichtigen Menschen einfangen, sind etwa zwei Stunden ein guter Richtwert. Soll ich sowohl das Getting Ready der Braut als auch das des Bräutigams begleiten und plant ihr vielleicht sogar einen First Look zwischen euch beiden, empfehle ich, diesem Teil der Reportage zwei bis drei Stunden einzuräumen.

Damit eure Fotos beim Getting Ready noch schöner werden, könnt ihr im Voraus einiges beachten.

Ein paar Kleinigkeiten können dabei helfen, dass euer Getting Ready nicht nur entspannt abläuft, sondern sich auch richtig gut auf euren Fotos macht.
Wenn ich sowohl das Getting Ready der Braut als auch des Bräutigams begleite, ist es ideal, wenn eure Räume nicht weit auseinanderliegen. Dann kann ich unkompliziert zwischen euch wechseln und beide Seiten des Morgens einfangen. Für die Bilder (und übrigens auch für eure Stylistin) sind helle Räume mit viel Tageslicht besonders schön. Große Fenster sorgen für eine natürliche und ruhige Lichtstimmung. Es lohnt sich außerdem, kurz einen Blick auf den Raum zu werfen und Taschen, Verpackungen oder herumliegende Kleidung zur Seite zu legen. So wirkt alles gleich viel ruhiger auf den Bildern.
Beim Getting Ready halte ich auch gerne einige Details, die zu eurem Tag dazugehören, fest. Wenn ihr möchtet, legt deshalb Ringe, Schmuck, Schuhe, Parfum, Schleier oder Papeterie bereit, zum Beispiel eure Einladung samt Umschlag, Save-the-Date- und/oder Menükarten. Für die sogenannten Flatlays bringe ich auch immer eigene kleine Requisiten mit. Ideal ist es aber, wenn ihr hierfür von eurem Floristen noch ein bis zwei zusätzliche Blüten bekommt, die euren Brautstrauß widerspiegeln. Auch kleine Feinheiten tragen zu einem harmonischen und wertigen Gesamteindruck bei. Ein schöner Holzkleiderbügel unterstreicht zum Beispiel den Wert von Kleid und Anzug deutlich stärker als ein Plastikbügel.
Am schönsten ist das Getting Ready meist dann, wenn eine entspannte und persönliche Atmosphäre entsteht. Ein kleiner Kreis aus den Menschen, die euch wirklich nahestehen, fühlt sich oft am stimmigsten an. Wenn möglich, können die Menschen um euch herum auch auf eher ruhige, neutrale Kleidung ohne große Logos oder auffällige Muster achten. Das lässt die Bilder später harmonischer wirken. Und dann gilt eigentlich nur noch eines: versucht, diesen Moment wirklich zu genießen. Das Getting Ready ist der Anfang eures Hochzeitstages. Die Vorfreude, ein bisschen Aufregung, vielleicht ein paar liebe Worte zwischendurch: genau diese Stimmung macht diesen Teil des Tages so besonders.

THE FIRST LOOK

Ein Moment nur für euch

Warum ein First Look?

Der First Look ist der Moment, in dem ihr euch zum ersten Mal an eurem Hochzeitstag seht, ganz bewusst und nur für euch. Viele Paare entscheiden sich dafür, weil dieser Augenblick oft sehr persönlich und emotional ist. Ohne viele Menschen um euch herum könnt ihr euch einen Moment Zeit nehmen, euch anschauen, vielleicht ein paar Worte wechseln und diesen besonderen Moment wirklich auf euch wirken lassen. Viele Paare empfinden es als angenehm, einen Teil der Aufregung schon vorher abzulegen. Gleichzeitig lassen sich in diesem Zeitfenster häufig auch schon erste Paarfotos machen, sodass ihr nach der Trauung mehr Zeit mit euren Gästen verbringen könnt.

Der ideale Ort und Zeitpunkt

Der First Look findet meist nach dem Getting Ready und vor der Trauung statt. Wichtig ist dabei vor allem ein schöner Ort, an dem ihr kurz für euch sein könnt, beispielsweise ein ruhiger Garten oder Innenhof an der Location oder ein Park oder See in der Nähe. Idealerweise wählen wir einen Ort mit ausreichend Platz und einem möglichst ruhigen Hintergrund. Gleichzeitig sollte er gut erreichbar sein, damit der Ablauf des Tages entspannt bleibt.

Ablauf

In der Regel wartet eine Person zusammen mit mir an der vereinbarten Stelle, während die andere dazukommt. Häufig steht der Bräutigam zuerst am Ort des Treffens und dreht sich erst um, wenn die Braut ihn erreicht hat und ich ein Zeichen gebe. Natürlich kann es aber auch genau andersherum sein. Wichtig ist nur, dass sich der Moment für euch richtig anfühlt.

Viele Paare nutzen diesen Moment außerdem für sogenannte Private Vows. Dabei lest ihr euch persönliche Worte oder kleine Briefe vor, bevor ihr euch seht oder direkt danach. Das können Gedanken zum Hochzeitstag, Erinnerungen aus eurer gemeinsamen Zeit oder einfach ein paar sehr persönliche Worte sein, die ihr nicht vor allen Gästen während der Trauung teilen möchtet.

Sobald ihr euch seht, dürft ihr diesen Augenblick einfach genießen. Viele Paare halten sich an den Händen, umarmen oder küssen sich, lachen oder sind für einen Moment sprachlos. Ich dokumentiere den Moment so, wie er passiert. Oft entstehen genau hier einige der ehrlichsten und emotionalsten Bilder des Tages.

Achtet für diesen Moment am besten auf leere Taschen. Der Brautstrauß kann beim First Look direkt dabei sein, von einer Begleitperson im Anschluss übergeben werden oder auch vom Bräutigam selbst überreicht werden. Ihr könnt ihn aber genauso gut bewusst weglassen, damit ihr euch in diesem Moment noch freier und ganz aufeinander konzentriert begegnen könnt.

A THOUSAND TIMES "YES"!

die Trauung

Die Trauung ist der Moment, auf den sich alles zuspitzt. Hier wird es ruhig, emotional und gleichzeitig passiert unglaublich viel zwischen den Zeilen. Genau deshalb ist es wichtig, dass ihr euch zu 100 Prozent darauf einlasst und im Kopf nicht schon bei weiteren Tagesabläufen seid. Wenn ihr während der Trauung mit dem Rücken zur Gesellschaft sitzt, ist es besonders schön, wenn ihr euch bei wichtigen Momenten wie dem Ringtausch oder dem ersten Kuss bewusst zueinander dreht. So entsteht nicht nur eine intime Verbindung zwischen euch, sondern eure Gäste können diese Augenblicke ebenfalls gut miterleben. Achtet bei der Übergabe der Ringe, sie so zu halten, dass sie für die Kamera sichtbar sind und nicht von euren Fingern verdeckt werden. Nehmt euch für diese Schritte bewusst Zeit. Es gibt keinen Grund für Hektik und oft sind es genau diese kleinen Pausen, in denen Gefühle erst wirklich ankommen.

Wenn euch danach ist, dürfen Tränen einfach da sein. Ihr müsst sie nicht sofort wegtupfen. Das Make-up lässt sich später jederzeit noch einmal auffrischen, aber der Moment selbst ist nicht wiederholbar. Euren Brautstrauß könnt ihr während der Trauung entweder eurer Trauzeugin geben oder ihn vorne ablegen, damit ihr die Hände frei habt und euch ganz auf euch und die Zeremonie konzentrieren könnt.

Bei freien Trauungen spielt auch die Umgebung eine große Rolle. Für ideale Lichtverhältnisse findet die Zeremonie im Schatten statt. Wenn das nicht möglich ist, ist es oft besser, wenn ihr als Paar mit dem Rücken zur Sonne sitzt. Außerdem sollte der Bereich hinter euch möglichst ruhig und frei bleiben. Wenn Dienstleister wie Sängerinnen oder eine Band Teil der Zeremonie sind, platziert ihr sie am besten auf der anderen Seite eures Redners. Bittet eure Gäste außerdem vor der Trauung, aufs Fotografieren zu verzichten, damit sie den Moment bewusst mit euch erleben können. Nur so gelingt es mir, echte Emotionen mit meiner Kamera festzuhalten.

Sofern es erlaubt ist, setze ich in dunkleren Räumen bei Bedarf einen Blitz ein. Hierfür stimme ich mich im Vorfeld natürlich mit den für die Trauung zuständigen Personen ab und bitte um Erlaubnis.

CHEERS!

Spalier, Sektempfang und Glückwünsche

Sobald die Trauung vorbei ist, gebe ich euren Gästen ein paar Minuten Vorsprung, damit sie ein Spalier bilden können. Bei standesamtlichen Trauungen gibt es in diesem Zeitfenster oft noch die Möglichkeit, euch als Brautpaar im Trausaal oder im Gebäude der Trauung zu fotografieren. Anschließend flitze ich vor, leite eure Gäste an und fange den Moment ein, in dem ihr das Gebäude verlasst. Lasst euch beim Durchschreiten des Spaliers genug Zeit und genießt den Moment mit euren Liebsten, ohne auf die Kamera zu achten. Wenn ihr euch Seifenblasen wünscht, empfehle ich eher eine Seifenblasenmaschine anstatt der kleinen Fläschchen für eure Gäste, so haben sie die Hände frei und können euch unbeschwert zujubeln. An einem sonnigen Tag ist es für euch und eure Gäste am angenehmsten, den Sektempfang an einem schattigen Plätzchen zu feiern. Sollte das nicht möglich sein, achte ich für optimale Lichtverhältnisse gerne darauf, die Sonne bei Umarmungen im Rücken der Gäste zu haben.

Eure Glückwünsche holt ihr euch idealerweise draußen nach der Trauung beim Sektempfang ab, statt direkt im Trausaal, das ist entspannter, weniger beengt und eure Gäste können schon gemeinsam anstoßen und sich die ein oder andere Stärkung abholen. Lasst ggf. Standesbeamtete oder Trauredende am Anfang eurer Zeremonie darauf hinweisen.

WITH YOUR BESTIES

Zeit für Gruppenfotos

Wann ist der beste Zeitpunkt für Gruppenfotos?

Ein guter Zeitpunkt für Gruppenfotos ist meist beim Sektempfang, nachdem ihr euch alle Wünsche abgeholt habt. So sind alle Gäste noch versammelt und lassen sich unkompliziert zusammenstellen, ohne dass später jemand fehlt.

Ein Foto von der Gesamtgruppe

Viele Paare wünschen sich ein Gruppenfoto mit allen Gästen. Dafür eignen sich besonders Treppen, Hänge oder erhöhte Positionen, von denen aus ich euch fotografieren kann, zum Beispiel ein Balkon oder Fenster im Obergeschoss eurer Location.
Andere Paare verzichten hingegen auch bewusst auf diesen Programmpunkt, wenn er nicht zum Tagesablauf passt oder mehr Zeit für echte Begegnungen mit den Gästen bleiben soll.

Organisation & Zeitbedarf

Bei Kleingruppen gilt: Weniger ist mehr. Zu viele Konstellationen ziehen sich schnell und ihr verpasst wertvolle Zeit mit euren Gästen. Überlegt euch daher im Vorfeld bewusst, welche Gruppen euch wirklich wichtig sind. Haltet gerne eine entsprechende Liste bereit und beauftragt eine Person, die mit allen Gästen vertraut ist, mit der Koordination der Gruppen. So läuft alles stressfrei und zügig ab. Wenn ihr für diesen Teil des Tages etwa 45 Minuten einplant, seid ihr auf der sicheren Seite und bleibt entspannt.

Der ideale Ort für Fotos in Kleingruppen

Neben klassischen Fotos bringe ich für natürliche Bilder bei kleineren Gruppen gerne etwas Bewegung ins Spiel, zum Beispiel durch kleine „Spielchen“ oder indem die Gruppe gemeinsam ein paar Schritte auf die Kamera zugeht. Deshalb eignet sich als Ort ein ruhiges Fleckchen abseits des Trubels mit genug Platz für Bewegung.

JUST THE TWO OF US

Das Brautpaarshooting

Warum ein Brautpaarshooting?

Das Brautpaarshooting ist eine kleine Auszeit nur für euch zwei. Für einen Moment könnt ihr dem Trubel des Tages entkommen, durchatmen und das Geschehene ankommen lassen. Genau in diesen ruhigen Minuten entstehen oft besonders emotionale und intime Bilder von euch als Paar.

Bester Zeitpunkt und Dauer

Das Brautpaarshooting lässt sich flexibel in euren Tagesablauf integrieren. Häufig reicht eine halbe Stunde dafür aus, wenn wir in der Nähe der Location bleiben. Ich empfehle ein Paarshooting zum Beispiel während des Sektempfangs oder am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. So könnt ihr kurz verschwinden, ohne lange von euren Gästen getrennt zu sein. Wenn ihr euch bewusst länger Zeit für das Paarshooting nehmen möchtet, um beispielsweise zu einer besonderen Location zu fahren (z. B. zu einer Burgruine oder an einen See) oder einfach, weil ihr daran Freude habt, kann es Sinn machen, diesen Teil eurer Reportage zum Beispiel gemeinsam mit einem First Look vor die Trauung zu legen.
Bei längeren Begleitungen bietet es sich manchmal auch an, zusätzlich ein zweites kurzes Paarshooting auf die Abendstunden zu legen. Das Licht ist an einem sonnigen Tag zu dieser Zeit besonders weich und warm und sorgt für eine ganz besondere Atmosphäre. Gerne bewerte ich die Lichtsituation an eurem Hochzeitstag und komme spontan am Abend auf euch zu, um euch nochmal für ein paar Minuten zu entführen, wenn ihr möchtet.

Geeignete Orte

Für das Brautpaarshooting reicht oft eine ruhige Ecke rund um eure Location: eine Wiese, ein schöner Weg, eine kleine Gasse. Wichtig ist vor allem, dass wir einen Platz finden, an dem ihr kurz ungestört seid und euch frei bewegen könnt. Natürlich können wir für das Shooting auch zu einer besonderen Location fahren. Plant in diesem Fall einfach genug Zeit ein.

Ablauf

Viele Paare sind anfangs ein wenig unsicher, weil sie selten gemeinsam vor der Kamera stehen. Das ist völlig normal. Ich begleite euch daher ruhig und entspannt durch das Shooting und gebe euch kleine Anleitungen, die sich ganz natürlich anfühlen und greife weniger auf starre Posen zurück. Viele Situationen kennt ihr aus dem Alltag, so zeigen die Bilder am Ende wirklich auch euer wahres Miteinander. Nach wenigen Minuten merken die meisten Paare, dass es eigentlich echt viel Spaß macht.
Nachdem ihr als Paar gemeinsam vor der Kamera warm geworden seid, nehmen wir euch auch einzeln in den Fokus, setzen Kleid und Anzug in Szene und halten auch die wertvollen kleinen Details fest.

COFFEE & DINNER

Am Nachmittag

Kaffee & Kuchen

Der Nachmittag beginnt bei vielen Hochzeiten ganz entspannt mit Kaffee, Kuchen und der Hochzeitstorte. Bevor das Kuchenbuffet eröffnet wird, fotografiere ich gerne die aufgebauten Leckereien sowie die eingedeckten Tische, damit auch diese Details festgehalten sind. Natürlich begleite ich auch den Anschnitt der Hochzeitstorte und halte anschließend kleine Szenen rund um das Buffet fest, zum Beispiel die Kuchenschlange und Gäste, die sich bedienen. Während des Essens fotografiere ich nur sehr zurückhaltend, da die meisten Menschen ungern beim Essen fotografiert werden. Stattdessen entstehen eher Stimmungsbilder von Gästen, die sich unterhalten, lachen oder ihren Kaffee genießen.
In dieser Zeit nutze ich meist auch eine kurze Pause von etwa 15 Minuten. Danach halte ich weitere Details eurer Hochzeit fest, zum Beispiel Gastgeschenke, das Gästebuch, den Geschenketisch oder Eindrücke der Location und Dekoration.

Nachmittagsprogramm

Was danach passiert, ist bei jeder Hochzeit ganz unterschiedlich: Spiele, Reden, kleine Programmpunkte oder einfach entspannte Gespräche unter euren Gästen.
In dieser Phase begleite ich euch weiterhin unauffällig und halte fest, was passiert. Ich „schwimme“ sozusagen einfach mit durch euren Tag und dokumentiere Begegnungen, Lachen und spontane Momente, genau die Augenblicke, die eure Hochzeit später so lebendig in Erinnerung halten.

Abendessen

Das Abendessen begleite ich ähnlich wie Kaffee und Kuchen. Bei einem Buffet fotografiere ich vor dessen Eröffnung, solange alles noch schön angerichtet ist. Bei einem Menü entstehen eher Bilder einzelner Gänge oder der Atmosphäre im Raum.
Viele Detailfotos der Tischdekoration mache ich allerdings bereits früher am Tag, bevor die Gesellschaft Platz nimmt, damit alles noch genauso aussieht, wie ihr es geplant habt.
Während des Essens halte ich mich fotografisch eher im Hintergrund, denn auch hier gilt: Die wenigsten Gäste möchten beim Essen fotografiert werden. Bei längeren Reportagen bis in den Abend freue ich mich daher sehr, wenn ich einen Platz bekomme und ebenfalls kurz mitessen darf.
Wenn danach noch schönes Abendlicht herrscht, nutzen wir manchmal die Gelegenheit für ein zweites, kurzes Brautpaarshooting. Eine kleine Auszeit, bei der oft noch einmal besonders stimmungsvolle Bilder entstehen.

LET'S PARTY

Die Feier am Abend

Mit dem Brautpaartanz wird bei vielen Hochzeiten die Tanzfläche eröffnet. Er markiert den Übergang vom gemütlichen Teil des Tages zur ausgelassenen Feier. Für diesen Moment bitte ich den DJ meist kurz darum, bunte oder stark wechselnde Lichter auszuschalten, damit eure Gesichter natürlich wirken und die Bilder ruhiger und zeitlos bleiben.
Manche Paare planen für den Brautpaartanz zusätzlich kleine Lichteffekte durch die Gäste, zum Beispiel mit Wunderkerzen oder Knicklichtern. Auf Fotos wirken Wunderkerzen meist besonders schön, weil sie ein warmes, natürliches Licht erzeugen und eine sehr stimmungsvolle Atmosphäre schaffen. Falls diese in eurer Location nicht erlaubt sind und stattdessen Knicklichter verteilt werden, empfehle ich eher warme, natürliche Farbtöne statt vieler bunter Farben. Das wirkt auf Fotos meist deutlich harmonischer.
Sobald es am Abend dunkler wird, arbeite ich drinnen und draußen mit Blitzlicht, damit die Stimmung eurer Feier auch bei wenig Licht gut eingefangen werden kann. Dabei nutze ich hauptsächlich einen Blitz direkt auf meiner Kamera und stelle keine zusätzlichen Lichtquellen im Raum auf. So kann ich mich frei bewegen und spontan auf Situationen reagieren, ohne den Ablauf der Feier zu stören.

Während der Party halte ich viele unterschiedliche Momente fest. Gäste, die sich an den Tischen unterhalten, gemeinsam anstoßen oder lachen, aber vor allem auch die Stimmung auf der Tanzfläche, wo meist die lebendigsten Bilder entstehen.
Auch eure Dienstleistenden tauchen immer wieder auf den Bildern auf, zum Beispiel der DJ, eure Band oder das Serviceteam. Schließlich tragen sie alle dazu bei, dass eure Feier zu einem unvergesslichen Abend wird.
Wenn ihr möchtet, lassen sich am Abend auch kleine besondere Fotoideen umsetzen, beispielsweise ein spontanes Gruppenbild auf der Tanzfläche oder ein romantischer "Sparkle Exit" im Freien.
Für besonders schöne Lichtstimmungen auf Fotos sind Lichterketten übrigens ein wunderbares Dekoelement. Sie sorgen am Abend für eine warme Atmosphäre und zaubern im Hintergrund ein stimmungsvolles Umgebungslicht.

BEYOND

Über euren Tag hinaus

Euer Hochzeitstag ist ein bedeutender Meilenstein in eurem gemeinsamen Leben. Die Bilder dieses Tages begleiten euch oft viele Jahre und verdienen einen Platz, an dem sie immer wieder gesehen und erlebt werden können.
Es gibt verschiedene Möglichkeiten, eure Hochzeitsfotos so aufzubereiten, dass sie auch lange nach dem großen Tag Teil eures Alltags bleiben. Viele Paare entscheiden sich zum Beispiel für ein hochwertiges Hochzeitsalbum, das die wichtigsten Momente des Tages in einer zusammenhängenden Geschichte erzählt. Auch edle Prints sind eine schöne Möglichkeit, eure Lieblingsbilder sichtbar zu machen und euch immer wieder an diesen besonderen Tag zu erinnern.

Doch eure gemeinsame Geschichte endet natürlich nicht mit der Hochzeit. Sie entwickelt sich weiter, verändert sich und wird mit den Jahren um viele neue Erinnerungen reicher.
Nicht selten sehe ich Paare auch Jahre später wieder vor meiner Kamera. Vielleicht möchtet ihr euren Jahrestag mit einem Paarshooting feiern, die Vorfreude auf das bevorstehende Familienglück mit einem Babybauchshooting festhalten oder später als Familie noch einmal vor meine Kamera treten.
Auf den folgenden Seiten stelle ich euch einige Fotoprodukte und Leistungen vor, die eurer Geschichte die richtige Aufmerksamkeit bieten.

FOTOPRODUKTE

Natürlich erhaltet ihr eure Hochzeitsbilder digital. Viele Paare merken aber schnell, dass Fotos ihre besondere Wirkung erst richtig entfalten, wenn sie gedruckt und greifbar sind, als Album, Print oder liebevoller Analogdruck aus der Dunkelkammer.
Gerade hier liegt der große Unterschied zu herkömmlichen Fotoprodukten aus bekannten Drogeriemärkten: Ich arbeite ausschließlich mit professionellen Fotolabors und Druckereien zusammen, die auf die Verarbeitung von Fotografien spezialisiert sind. So entstehen Produkte mit deutlich höherer Farbtreue, Materialqualität und Haltbarkeit als bei Standardanbietern. Die Gestaltung übernehme ich dabei komplett für euch. Das bedeutet, euer Album oder eure Produkte werden von mir individuell und in einer durchgehenden Bildsprache gestaltet, sodass eure Geschichte stimmig erzählt wird und nicht wie eine lose Sammlung einzelner Bilder wirkt. Einige meiner Hochzeitspakete enthalten bereits ausgewählte Fotoprodukte. Viele Paare entscheiden sich außerdem im Nachgang noch für weitere Produkte, zum Beispiel zusätzliche Prints, ein Album für die Eltern oder besondere Erinnerungsboxen.
Eine Übersicht über alle verfügbaren Fotoprodukte findet ihr in der nebenstehenden Übersicht. Wenn ihr bereits vor eurer Hochzeit Fotoprodukte in Auftrag geben möchtet, gebt mir gerne Bescheid. Genauso gut könnt ihr euch aber auch erst nach der Hochzeit in Ruhe entscheiden, ganz so, wie es für euch am besten passt.

PRODUKT	PPREIS
Brautpaar Holzbox (groß) mit USB-Stick (50 Art Prints, 13x19cm)	200 €
Brautpaar Holzbox (groß) (30 Art Prints, 13x19cm)	135 €
Eltern-Holzbox (klein) (30 Art Prints, 13x19cm)	150 €
Analogfotos (Ein Schwarz-weiß-Film, alle gelungenen Fotos im Labor entwickelt (10x15cm), 1 vergrößerter Abzug aus der eigenen Dunkelkammer)	150 €
Premium Brautpaar Fotobuch (40x30cm, 50 Seiten) mit passender Box	540 €
Premium Brautpaar Fotobuch (40x30cm, 50 Seiten)	490 €
Basic Brautpaar Fotobuch (40x30cm, 30 Seiten) mit passender Box	470 €
Basic Brautpaar Fotobuch (40x30cm, 30 Seiten)	400 €
Premium Elternalbum (30x21cm, 50 Seiten) mit Geschenkbox	380 €
Premium Elternalbum (30x21cm, 50 Seiten)	320 €
Basic Elternalbum (30x21cm, 30 Seiten) mit Geschenkbox	300 €
Basic Elternalbum (30x21cm, 30 Seiten)	230 €

AFTER WEDDING

Euer Brautpaarshooting ganz ohne Zeitdruck

Für viele Brautpaare ist ein After-Wedding-Shooting eine wunderbare Möglichkeit, ihre Hochzeitsreportage entspannt zu ergänzen. Ohne festen Zeitplan und ohne den Ablauf des Hochzeitstags im Hintergrund könnt ihr euch ganz aufeinander konzentrieren.
Ein großer Vorteil ist vor allem die Flexibilität: Ob in einer weitläufigen Hügellandschaft, an einem ruhigen See oder an einer besonderen Location wie einer Burgruine, ihr habt die freie Wahl, wobei ich euch gerne berate. Auch der Zeitpunkt lässt sich ideal abstimmen, sodass wir zum Beispiel gezielt das weiche Licht der goldenen Stunde nutzen können. Gleichzeitig ist ein After-Wedding-Shooting auch eine schöne Gelegenheit, an eurem Jahrestag noch einmal in Kleid und Anzug zu schlüpfen und euren Hochzeitstag bewusst Revue passieren zu lassen. Für meine Hochzeitspaare biete ich After-Wedding-Shootings zu besonderen Konditionen an, eine wunderschöne Möglichkeit, eure Geschichte in einem ganz eigenen Rahmen weiterzuerzählen.

- Beratung zu Ort & Zeit sowie Planung eures Fotoshootings
- bis zu 2 Stunden Shootingzeit an eurer Traumlocation
- flexible Ausweichtermine für passendes Wetter & Licht
- 100 hochwertig bearbeitete Fotos in eurer persönlichen Online-Galerie
- inkl. Anfahrt im Umkreis von 30 km ab 91058 Erlangen **400,- €**

WEITERE MEILENSTEINE

Kristina Reinartz Fotografie

Viele Paare begleite ich nicht nur an ihrem Hochzeitstag, sondern auch darüber hinaus. Mit der Zeit entstehen neue Anlässe und Momente, die genauso wertvoll sind wie eure Hochzeit, nur oft etwas leiser und persönlicher.
Unter Kristina Reinartz Fotografie findet ihr genau für diese Lebensabschnitte passende Angebote. Ob ein entspanntes Paarshooting, Erinnerungen an die Zeit der Schwangerschaft, erste Bilder als Familie oder natürliche Aufnahmen gemeinsam mit eurem Vierbeiner, all das lässt sich in einem ruhigen, authentischen Rahmen festhalten.

Auch Gutscheine sind eine schöne Möglichkeit, solche Erinnerungen weiterzugeben oder sich selbst für einen späteren Zeitpunkt offen zu halten.

Wenn ihr euch dafür interessiert, findet ihr auf meiner zweiten Webseite weitere Einblicke, Informationen und Beispiele aus diesen Bereichen. Ich würde mich auf jeden Fall sehr freuen, euch noch einmal wiederzusehen.

0151 518 72901

www.kristina-reinartz-fotografie.de

anfrage@kristina-reinartz-fotografie

@kristina_reinartz_fotografie

Weil eure Geschichte erst beginnt.

DANKE

von Herzen für euer Vertrauen

Ich möchte mich herzlich bei euch bedanken. Dafür, dass ich euch auf eurem Weg begleiten darf und dass ihr mir das Vertrauen schenkt, so kostbare Momente für euch festzuhalten. Es ist eine große Ehre, Teil eures besonderen Tages zu sein und die Emotionen, Liebe und Freude in Bildern einzufangen, die euch ein Leben lang begleiten werden. Jede Hochzeit ist einzigartig, deswegen freue ich mich sehr darauf, eure ganz persönliche Geschichte zu erzählen. Eine Geschichte in Bildern, die ihr immer wieder hervorholen könnt, um zu lachen, zu weinen und euch an diesen wundervollen Tag mit all euren lieben Menschen zu erinnern. Danke, dass ihr mir vertraut. Ich freue mich schon jetzt sehr auf dieses Abenteuer mit euch.

eure Kristina

LET'S STAY IN TOUCH

Auch nach eurer Hochzeit könnt ihr mich zum Beispiel auf Instagram oder über meinen Blog auf meiner Website weiter begleiten. Dort teile ich regelmäßig Einblicke in meine Arbeit, aktuelle Reportagen und viele echte Momente aus den Hochzeiten und Anlässen, die ich festhalten darf.
Meine Arbeit ist mein Herzensbusiness und ich wachse mit jedem einzelnen Menschen, der mich auf meinem Weg begleitet. Umso mehr freue ich mich, wenn ihr auch über euren Hochzeitstag hinaus ein Teil meiner Geschichte bleibt.

Danke euch!

0151 518 72901

www.wedding-photostories.de

info@wedding-photostories.de

@wedding.photostories

PHOTO Stories
WEDDINGPHOTOS BY KRISTINA

WWW.WEDDING-PHOTOSTORIES.DE